

TierschutzHeute

Das Tiermagazin im Kreis Euskirchen

Kostenlos zum Mitnehmen

Für das Wohl der Tiere

.....
aktiv in allen Bereichen

Besondere Hunde

.....
besondere Fälle

Vom Ende der
.....
Massentierhaltung

.....
ein Ressourcendrama





GLASMACHER & SÖHNE

seit 1978

**Frischbeton zum
Selberzapfen und Mitnehmen
Mischst Du noch?
Oder baust Du schon?**

Glasmacher & Söhne GmbH & Co. KG
Toni-Bauer-Straße 5-6
53894 Mechernich
Telefon 02443 / 91 12 15
Fax 02443 / 91 12 16

Öffnungszeiten:
Montag - Freitag 8:00 - 18:00 Uhr
Samstag 8:00 - 14:00 Uhr

MEC-0381-0123



eifelhaus
IMMOBILIEN

**WIR FINDEN IHR HAUS.
WIR VERMITTELN IHR HAUS.
WIR KAUFEN IHR HAUS.**

Wir freuen uns auf Ihren Anruf:
02443 9045450



Interessante Angebote und Links:
www.eifel-haus-immobilien.de

Eifelhaus Immobilien | Maria Prinz + Frank Clausen GbR
Kloster Kommern | Kölner Straße 57 | 53894 Kommern



Konzept und Realisierung: www.netzimg.de
MEC-0395-0121

Die würdevolle Bestattung eines geliebten Tieres

Der Tod ist ein unbeliebtes Thema, doch wenn unsere Lieblinge von uns gehen, werden wir von unseren Emotionen sowie unzähligen Fragen überwältigt und stehen vor der Frage, wie wir unserem treuen Wegbegleiter ein würdiges Andenken schaffen können.

Die **ROSENGARTEN-Tierbestattung** ist bundesweit für trauernde Tierhalter im Einsatz, denn jeder Liebling verdient einen Abschied in Würde. Die von der **DEKRA zertifizierten Abläufe** garantieren Ihnen Sicherheit und Transparenz. In den **Tierkrematorien** der ROSENGARTEN-Tierbestattung erhält jeder Liebling eine Feuerbestattung und wird auf Wunsch separat oder gemeinsam mit anderen Tieren kremiert. Nach einer **Einzelkremierung** können Sie frei über den **Verbleib der Asche** Ihres geliebten Tieres entscheiden und diese in einer wunderschönen Urne zuhause aufbewahren oder zu einem einzigartigen Schmuckstück weiterverarbeiten lassen.

Hier ist es hilfreich, bereits rechtzeitig und in aller Ruhe alle wichtigen Entscheidungen getroffen zu haben. Dank der ROSENGARTEN-Vorsorge ist dies ganz unkompliziert und zu jedem Zeitpunkt möglich. Die Vorsorge gibt Ihnen das gute Gefühl, alles für die schwere Stunde des Abschieds geregelt zu

haben. Sie können einen Teil oder bereits alle Kosten der Kremierung ansparen und sichern sich dafür den aktuellen Preis.

Der ROSENGARTEN-Tierbestattung ist es eine Herzensangelegenheit, dass Tiere einen würdevollen Abschied erhalten. Deshalb bezuschusst sie jede Vorsorge für Haustiere mit 25 € und jede Vorsorge für Pferde mit 125 €.



Leser:innen des Vereinsmagazins erhalten bis zum **31.12.2023** zusätzliche **15 €** für die Vorsorge eines Haustieres oder **25 €** für die Vorsorge eines Pferdes mit dem Aktionscode: **DTV-RG-2023**.

Weitere Informationen erhalten Sie unter:
www.rosengarten-vorsorge.de



ROSENGARTEN-Tierbestattung • www.rosengarten-tierbestattung.de • Telefon 05433 9137-0 • info@mein-rosengarten.de

UR-0570-MS-0123



Vielfalt

ist des Tierschutz Arbeit

Liebe Leserinnen und Leser, liebe Mitglieder und Freunde unseres Vereins,

dieses Vorwort beginne ich mit einem Dank: Danke an mein Vereins- und Tierheim-Team, an unsere ehrenamtlichen Helfer und all unsere Freunde und Förderer des Tierschutzes. Ich weiß, die Arbeit im Tierschutz kann zermürbend sein, doch mit einer so starken Gemeinschaft wie unserer, können wir dennoch viel erreichen.

Wie viel wir im vergangenen Jahr erreicht und angestoßen haben, schildert Ihnen Sascha Schiffer in seinem Artikel „Für das Wohl der Tiere – aktiv in allen Bereichen“ in der Heftmitte. Dazu gehören diverse notwendige Bauprojekte, die wir vollendet und begonnen haben, da der Zahn der Zeit nach 30 Jahren auch an unserem Tierheim nagt. Daher standen und stehen in diesem Jahr noch weitere wichtige kleine und große Baumaßnahmen an, über die wir auf den Seiten 7 sowie 18 und 19 berichten.

Sammy, Toni, Jackson und Co.

Neben der Instandhaltung und Verbesserung unserer Gebäude, gilt natürlich unser Hauptaugenmerk der Pflege und Versorgung unserer Schützlinge, die nicht nur als Fund- und Abgabtiere ins Tierheim kommen, sondern manchmal auch über den Weg der Beschlagnahmung. So kamen etwa die Hunde Sammy, Toni und Jackson zu uns, über deren Fälle Sascha Schiffer ab Seite 11 berichtet. Toni und Jackson sind auch auf der Suche nach einem neuen Zuhause, aber dazu mehr auf Seite 14.

Wie in den bisherigen Ausgaben unseres Magazins, ist es uns auch in dieser ein Anliegen, neben unserer Arbeit zusätzliche weitgreifendere Tierschutz-Themen zu beleuchten. In unserem Leitartikel befasst sich Tina Wolff etwa mit dem Thema Massentierhaltung und dem daraus entstehenden Ressourcendrama, während Ihnen Nadja Afli – passend zum Sommer – ab Seite 22 mehr über Fruchtfliegen erzählt.

Ich freue mich, wenn Sie unser Magazin sorgsam durchschauen, und ich wünsche Ihnen viel Kurzweil beim Lesen.

Auf bald
Ihr

VERMITTLUNGSZEITEN IM TIERHEIM

Montag bis Sonntag Feytalstraße 305
14.00 - 17.00 Uhr 53894 Mechernich-Burgfey
mittwochs geschlossen Tel: 02443 - 31236



www.tierheim-mechernich.de

Außerhalb dieser Öffnungszeiten bitten wir um Terminabsprache!

Inhalt

Was sich alles so tut	02
Vom Ende der Massentierhaltung – ein Ressourcendrama	04
	
Hundefell: vielseitig und pflegebedürftig	06
Neue Unterkünfte für die Kaninchen	07
Buchtipp: Begegnungen mit (anderen) Tieren	09
Besondere Hunde – besondere Fälle	10
	
Für das Wohl der Tiere – aktiv in allen Bereichen	12
	
Zuhause gesucht	14
1000 Nüsse pro Tag	15
Erste Hilfe bei Hund und Katze	16
Stillstand – nicht im Tierheim Mechernich	18
Rezept: Spinatknödel	20
Von alkoholliebenden Quälgeistern	22
Wie Igel und Insekten ihr Leben verlieren	24

Was sich alles so tut

Zusammengestellt von Sascha Schiffer (DTSV)



Vor dem Wetter geschützt

Bei schlechtem Wetter ohne Unterschlupf im Regen zu stehen, ist nicht nur für uns Menschen, sondern auch für Tiere nicht gerade angenehm. Und da es bisher im Außengehege der Tierheim-Ziegen Krümel und Flotte keine Unterstellmöglichkeit gab, um sich etwa vor Schnee, Regen oder der kommenden Sommerhitze zu schützen, haben die Mitarbeiter des Tierheims Mechernich ihnen nun einen Wetterschutz errichtet. Dieser ist natürlich mit reichlich Stroh ausgelegt, damit es auch am Komfort nicht mangelt. Nun sind Krümel und Flotte zu jeder Jahreszeit für sämtliche Wetterlagen gewappnet.



Ein LKW voller Sachspenden

Die Mitarbeiter des Tierheims Mechernich trauten ihren Augen nicht, als im Frühjahr plötzlich ein kleiner LKW mit Sachspenden für die Tiere vor dem Heim stand. Verantwortlich für den „Überfall“ waren Marie Abels und ihr Partner aus Erftstadt. Sie hatten auf ihren Arbeitsstellen und in ihrem Umfeld fleißig für die Tiere gesammelt, mit dem Ergebnis: es kamen zahlreiche Decken, Kratzbäume, Transportboxen, Futter u. v. m. zusammen. Es waren sogar Spenden aus Luxemburg dabei. Das gesamte Tierheim-Team bedankt sich im Namen der Tiere herzlich für diese tolle Aktion.

Großzügige Spende für die Tiere

Um den Schützlingen im Tierheim Mechernich den Aufenthalt im „Übergangs-Zuhause“ so angenehm wie möglich zu gestalten, ist jede Spende, jeder einzelne Euro, wichtig. Umso erfreuter war Reiner Bauer, 1. Vorsitzender des Tierschutzvereins Mechernich, über die großzügige Spende des Rotary Clubs Euskirchen-Burgfey. Den Spendencheck in Höhe von 1.000 Euro überreichten der amtierende Club-Präsident Manfred Poth sowie der Incoming Präsident Dr. Klaus Meyer. Bei der Übergabe wurde sich intensiv über die aktuelle Lage des Tierschutzes in der Region ausgetauscht.





Führungskräfte gesucht

Nach über drei Jahrzehnten im Tierschutz ist es unter anderem für den 1. Vorsitzenden Reiner Bauer so langsam an der Zeit, den „Staffelstab“ zu übergeben. Daher suchen die Verantwortlichen des Tierschutzvereins Mechernich engagierte Menschen, die Verantwortung im Tierschutz übernehmen möchten und können – damit der Schutz der Tiere in der Region Euskirchen auch in den kommenden Jahrzehnten gesichert ist. Es wäre von großem Vorteil und sehr wünschenswert, wenn die Interessenten und Interessentinnen neben einem großen Tierschutz-Herz auch ihre berufliche Erfahrung mit in den Tierschutzverein einbringen. Aussagekräftige Bewerbungen können per Mail an tierheim-mechernich@t-online.de geschickt werden. Reiner Bauer und sein Kollegium freuen sich, Sie kennenzulernen!



Sie haben noch nichts vor?

Die aktuellen Termine im Tierheim Mechernich, wie der Trödelmarkt oder der Tag der offenen Tür, finden Sie unter www.tierheim-mechernich.de



**Für die Tiere spenden
– mit diesem GiroCode!**



**Spendenkonto
IBAN: DE83 3825 0110 0003 3134 00**

Kunst-Workshop im Tierheim

Menschen dem Tierschutz näher zu bringen, geht auf verschiedene Art und Weise. Einen künstlerischen Weg ist nun der Tierschutzverein Mechernich gegangen, und hat am Ostersonntag zum Kunst-Workshop „Das Tierporträt“ ins Tierheim eingeladen. Der Workshop wurde geleitet von der Künstlerin Susanne C. Walther, die den anwesenden Workshop-Teilnehmern beim Malen der Tiere mit Rat und Tat zur Seite stand. Ein Teil der Bilder wurde dem Tierheim zur Verfügung gestellt, sodass diese Kunstwerke bei den kommenden Veranstaltungen – zum Wohle der Tierheim-Schützlinge – versteigert werden.





Vom Ende der Massentierhaltung – ein Ressourcendrama

Text: Tina Wolff (DTSV)

Dass die Herstellung von Fleisch, Käse, Eiern und anderen tierischen Produkten nur auf Kosten der Tiere möglich ist, ist den meisten Menschen wohl irgendwie klar. Doch welche Auswirkungen hat die industrielle Produktion von tierischen Lebensmitteln auf die Umwelt, unseren Planeten und somit auch auf unser aller Lebensgrundlage?

Der weltweite Bedarf an Fleisch steigt seit Jahrzehnten immer weiter an – zuletzt wurde durch die FAO (Food and Agriculture Organization der Vereinten Nationen) für 2022 eine weltweite Produktionsmenge von etwa 361 Millionen Tonnen prognostiziert. Diese entsteht in den meisten Fällen nicht bei dem Bio-Bauernhof nebenan, sondern findet unter grausamsten Haltungsbedingungen in technisierten Großbetrieben statt.

Was steckt hinter unserem Fleisch?

Für die Haltung der notwendigen vielen Milliarden Schlachttiere werden enorme Mengen an Ressourcen benötigt. Allein das Weide- und Ackerland für Haltung und Futtermittelproduktion nimmt laut des WWF etwa unglaubliche 80 % der weltweit verfügbaren landwirtschaftlichen Nutzflächen in Anspruch, Tendenz steigend.

Darüber hinaus ist die Viehwirtschaft sehr wasserintensiv: Laut dem Onlineportal statista.com gehörten – neben Kakao und Röstkaffee – Eier, Rind-, Schweine- und Geflügelfleisch zu den Top-10 Lebensmitteln mit dem höchsten Wasserverbrauch (Stand: 2018), hinzu kommt die Verschmutzung durch Futterproduktion und Abfallentsorgung. Während Wasser bei uns wie selbstverständlich sauber und

zuverlässig aus dem Hahn kommt, hatten nach dem Weltwasserbericht der UN 2021 2,2 Milliarden Menschen keinerlei Zugang zu sauberem Trinkwasser. Trockenheit und Dürreperioden nehmen zukünftig weiter zu, auch bei uns in Deutschland. Wasser wird daher also mehr als dringend für anderes als die Tiermast benötigt.

Das aktuelle Ernährungssystem, vor allem aber Fleisch, befeuert ebenfalls die größte Bedrohung unserer Lebensgrundlage, den Klimawandel. Der Weltklimarat (IPCC) schätzte 2022 den Anteil an den schädlichen Treibhausgasemissionen auf 21 – 37 %. Diese entstehen auf dem gesamten Weg der Lebensmittelkette von tierischen Produkten. Die Emissionen vervielfachen sich unter anderem durch die Transportwege, den Futtermittelanbau und die Haltung der Tiere.

Die immer weiter zunehmende Ausdehnung von Acker- und Weideflächen für den Futteranbau und der Einsatz von Pestiziden machen vielerorts natürliche Lebensräume zunichte, zerstören die lebensnotwendige Biodiversität des Planeten und treiben das weltweite Artensterben voran. Derzeit sind bis zu einer Million Arten vom Aussterben bedroht, viele davon werden schon in den nächsten Jahrzehnten nicht mehr existieren.

Laut der Weltnaturschutzunion bedeutet das konkret: Wir befinden uns gerade nebenbei im größten Artensterben seit dem Ende der Dinosaurierzeit vor 65 Millionen Jahren.

Zunehmender Bevölkerungsanstieg in Zeiten von Hungerkrisen
2021 lebten knapp 8 Milliarden Menschen auf der Erde, bis zu 828 Millionen Menschen davon waren

nach Angaben der Welthungerhilfe unterernährt. Jährlich sterben mehr Menschen an den Folgen des Hungerns, als an Krankheiten wie Malaria, Tuberkulose und Aids zusammen. Im krassen Gegensatz dazu leben wir in anderen Teilen der Welt im Überfluss, leiden unter Übergewicht und werfen wenige Tage abgelaufene Lebensmittel in die Tonne.

Bis 2100 rechnet man mit einem Anstieg der Weltbevölkerung auf über 10 Milliarden – Wie sollen so viele Mäuler gefüllt werden, wenn es uns jetzt schon nicht gelingt?

Eines ist heute schon sicher: Das wird nicht mit tierischen Lebensmitteln gelingen. Fleisch etwa deckt mit 11 % nur einen kleinen Anteil des globalen Kalorienbedarfs, verbraucht im Gegensatz zum Anbau von Pflanzen jedoch das 100-fache an Ressourcen, um die gleiche Menge an Kalorien zu liefern. Die Produktion tierischer Lebensmittel und die damit verbundene industrielle Massentierhaltung ist also mehr als ineffizient und schadet nur – besonders den Menschen, die bereits an Hunger leiden.

Die fetten Jahre sind vorbei
Zumindest wenn wir dafür sorgen wollen, dass unsere Kinder und Enkel eine lebenswerte und sichere Zukunft erleben werden. Es dürfen nicht länger Ressourcen, die wir genau genommen nicht haben, für billige Lebensmittel und Produkte verschwendet werden, die wir sicher nicht brauchen. Ein Umbau der Produktion, weg von der Massentierhaltung hin zu anderen, nachhaltigeren Haltungs- und Produktionsbedingungen, ist dringend nötig.

Gerade wir Konsumenten haben immer die Wahl, pflanzliche Alternativen zu nutzen und uns durch weniger Tier auf dem Teller ressourcenschonender zu ernähren.



Hundefell: vielseitig und pflegebedürftig

Text: Sascha Schiffer (DTSV), Sabine Boving (Groomerin)

Für die Gesundheit von Hunden spielt die Fellpflege eine wichtige Rolle. Denn ohne die richtige Behandlung wird das Fell schuppig, verknotet und verfilzt – eine Wohlfühllose für Zecken, Milben und Flöhe. Im schlimmsten Fall kann es sogar zu Hautkrankheiten und Infektionen kommen. Da Fell jedoch nicht gleich Fell ist, benötigt jeder Haartyp eine mehr oder weniger intensive Pflege.



Stockhaar

Hunderassen wie der Deutsche Schäferhund, Husky oder Collie haben sogenanntes Stockhaar. Es besteht aus dem Deckhaar und der kürzeren, dichteren Unterwolle. Bei diesem Felltyp muss der Hund ein- bis zweimal pro Woche gekämmt und gebürstet werden, damit die Haare nicht verfilzen und die abgestorbenen, losen Haare nicht zu Juckreiz führen.

Kurzhaar

Bei Kurzhaar- (Glatthaar-)Rassen wie Boxer, Dobermann oder Pinscher, deren Fell hauptsächlich aus Deckhaar besteht, ist der Pflegeaufwand geringer. Hier reicht es, das Haar regelmäßig mit einer Massage- oder Pflegebürste zu bürsten, um das lose Deckhaar schonend zu entfernen.

Langhaar

Bei Langhaar-Hunden, die entweder wenig Unterwolle (z. B. Irish Red Setter, Spaniel, Deutsch Langhaar) oder viel Unterwolle (z. B. Bobtail, Tibet Terrier) haben, ist eine intensive Fellpflege unausweichlich. Da das Haar schnell verknotet oder verfilzt, sollte es mindestens einmal wöchentlich gekämmt werden. Wenn sich die Unterwolle schlecht löst, bietet sich an, den Hund zu baden, damit sich das Unterfell anschließend besser ausbürsten lässt.

Gelocktes Haar

Pudel, Barbet, Bedlington Terrier und Bichon Frise haben gelocktes Fell. Hunde mit diesem Haartyp haben kaum Haarausfall und sollten daher mindestens einmal wöchentlich gekämmt sowie alle sechs bis acht Wochen geschoren und gebadet werden. Dadurch verfilzt das Fell nicht und die Haut- und Haargesundheit wird gestärkt.

Drahthaar

Hunderassen wie Deutsch Drahthaar, Rauhaardackel oder Schnauzer haben sogenanntes Drahthaar (Rauhaar), welches sehr fest, borstig sowie wasserabweisend ist und oftmals über eine üppige Unterwolle verfügt. Da das abgestorbene Deckhaar nicht von allein ausfällt, muss das Fell alle acht bis zwölf Wochen getrimmt (gezupft) werden, damit keine Entzündungen an Haut und Haaransatz entstehen.

Die Experten fragen

Sollten Sie weitere Fragen haben, etwa zum Thema Baden (Ja oder nein? Wie oft?), oder sich unsicher beim Trimmen oder Scheren Ihres Hundes sein, dann suchen Sie einen Groomer (Hundefriseur) auf. Die Experten werden Ihnen mit Rat und Tat zur Seite stehen.

TIERSCHUTZVEREIN MECHERNICH E.V.
Vorstandsvorsitzender: Reiner Bauer
Ginsterweg 7
53894 Mechernich
0 24 43 / 90 12 78
tierschutzreiner@t-online.de
1. Stellvertretender Vorsitzender: Wolfgang Bous
Freiheitstr. 8
53881 Euskirchen
0 22 51 / 59 697
2. Stellvertretender Vorsitzender: Günter Keuer
Hundeschule
Im Wiesengrund 8
54587 Lissendorf
0177 / 89 30 605
Schatzmeisterin: Diana Kröll
Becherhoferweg
53894 Mechernich

Schriftführerin: Maria Richter
Heerstr. 43
53894 Mechernich
0 24 43 / 15 70
Besitzer: Frank Gensheimer
Hubertusstr. 30
53881 Euskirchen
Wilfried Ullrich
Nansenstr. 11
53881 Euskirchen

TIERHEIM MECHERNICH:
Feytalstraße 305
53894 Mechernich –
Burgfey
0 24 43 / 3 12 36

IMPRESSUM:
Verantwortlich für den redaktionellen Inhalt: Reiner Bauer,
Kontakt siehe links

TITELFOTO:
Jo millington /
Shutterstock.com

Verantwortlich für Anzeigen und Gesamtherstellung: Deutscher Tierschutzverlag – eine Marke der x-up media AG
Vorstand: Sara Plinz
Friedenstr. 30
52351 Düren

0 24 21 / 2 76 99 10
verlag@deutscher-tierschutzverlag.de
www.deutscher-tierschutzverlag.de
Ausgaben-Nr.: 31
Auflage: 4.000 Stück

DER UMWELT ZULIEBE!



Wir sind behördlich als gemeinnützig und besonders förderungswürdig anerkannt - Spenden und Beiträge sind steuerlich absetzbar.

Neue Unterkünfte für die Kaninchen

Text: Sascha Schiffer (DTSV)



Aus Alt (Bild links) mach Neu. Die Rohbauten werden im Sommer fertiggestellt.

Jeder kennt es, für das eigene Wohlbefinden ist es besonders wichtig, dass auch die eigenen vier Wände sauber und ordentlich sind. Und genau aus diesem Grund haben die Verantwortlichen des Tierheims Mechernich entschieden, die alten Ställe im Außenbereich der Kaninchen zu erneuern.

Die bisherigen Unterkünfte waren aus Holz, das über die Jahre morsch geworden und dadurch nicht mehr besonders stabil war. Zudem ist Holz aus hygienischer Sicht nicht ideal, da es durch die raue Oberfläche schwieriger zu

reinigen ist. Die alten Ställe wurden dementsprechend abgerissen und durch neue Fundamente aus Stein ersetzt – fünf an der Zahl.

Stabil und hygienisch

Die neuen Unterstände, die bis zum Sommer fertiggestellt werden, sind nicht nur weitaus stabiler und wetterfester als ihre Vorgänger, sondern durch die glatte Oberfläche auch leichter zu reinigen und damit hygienischer. Die Dächer werden aus Aluminium angefertigt, was ebenfalls leicht zu reinigen und sehr wetterfest ist. Der Bau der neuen Ställe wird

komplett in Eigenregie durch die Tierheim-Mitarbeiter und mit freundlicher Unterstützung von ehrenamtlichen Helfern durchgeführt.

Finanziert wurde das Bauprojekt durch die Spenden ans Tierheim, für die sich Reiner Bauer, 1. Vorsitzender des Tierschutzvereins, recht herzlich bedankt: „Ohne die finanzielle Unterstützung unserer Tierheim-Freunde wären auch solch kleineren Bauprojekte nicht möglich. Die Kaninchen werden sicherlich erfreut über die neuen Außenunterkünfte sein.“

ANHÄNGER KÜPPER

Ihr Anhängerprofi vor Ort in Mechernich
Große Qualität. Kleine Preise.

Ersatzteile für alle Marken



Ginsterberg 10 · 53894 Mechernich-Obergartzem
anhaenger-kuepper@t-online.de

Tel: 0170 / 80 38 550
www.anhaenger-kuepper.de

MEC-0376-0221

Tierärztliche Gemeinschaftspraxis

Dr. Bert Hülsmann · Dr. Johannes Unland
53894 Mechernich-Kommern · Wingert 36
Tel.: 0 24 43/66 38 · Fax: 0 24 43/73 18
tieraerzte.kommern@gmail.com
www.tieraerzte-kommern.de

Terminsprechstunde für Kleintiere
Mo, Di, Do + Fr 8:30 - 12:00 Uhr + 16:00 - 19:00 Uhr
Mi 8:30 - 12:00 Uhr
Sa 10:00 - 13:00 Uhr

Notfallnummer 24 Std 0 24 43/66 38

MEC-0401-0123



Tierärzte
.....
der Region



Terminvereinbarung Kleintiere & Pferde
unter **(02252) 2328**

**DAS TIERARZTPRAXIS
TEAM** Dr. Michael Müller

Chlodwigstraße 23 · 53909 Zülpich · fon **(02252) 2328**
www.das-tierarztpraxisteam.de

MEC-0711-0117

Dr. med. vet. Gabriele Rüsing
prakt. Tierärztin

Frankengraben 21
53909 Zülpich

Telefon 0 22 52 / 8 19 55
Fax 0 22 52 / 83 03 48

Mo	Di	Mi	Do	Fr
10:00-12:00	Termine	10:00-12:00	Termine	10:00-12:00
15:30-18:00	15:30-18:00	Termine	15:30-18:00	Termine

Mo.-Fr. 08:00-10:00 und 14:00-15:30 nach Vereinbarung

MEC-0400-0123

Kleintierpraxis
M. Karataç
prakt. Tierarzt

Pappelallee 20
53879 Euskirchen
Tel. 0 22 51 / 802 00
Fax 0 22 51 / 899 81
tierarztpraxiskaratac@gmail.com

Sprechstunden
nach
Terminvereinbarung

MEC-0402-0123



Tierarztpraxen
Dr. Anja Pankatz und
TÄ Petra Kanzler
prakt. Tierärztinnen

Kölner Straße 46
53937 SLE-Gemünd
Tel.: 02444-3125 (Dr. Pankatz) und
0177 868 24 89 (Petra Kanzler)

Termine nach Vereinbarung Montag-Freitag

MEC-0385-0122



Bollwerk
Apotheke



Bollwerk-Apotheke
53879 Euskirchen, Kalkstr. 22-24
Tel. 02251 51285; Fax 02251 74964



Apotheke am Bahnhof
53879 Euskirchen, Veybachstr. 18
Tel. 02251 2019; Fax 02251 59489



Südstadt-Apotheke am Marienhospital
53879 Euskirchen, Gottfried-Disse-Str. 48
Tel. 02251 1293880; Fax 02251 1293889

**Freundlich.
Kompetent.
Erfahren.**



MEC-0290-0115



Gesellschaft für
Altenhilfeeinrichtungen



PFLEGE MIT HERZ

- 95 vollstationäre Pflegeplätze mit 65 Einzel- und 15 Doppelzimmern
- Acht solitäre Plätze zur Kurzzeitpflege
- 45 Seniorenwohnungen ohne Betreuung in unterschiedlichen Größen zur Miete

AWO ALTENZENTRUM WEILERSWIST:

beste Qualität und Pflegekompetenz

**WIR BERATEN SIE GERNE
IN ALLEN FRAGEN RUND UM DIE PFLEGE.**

AWO Altenzentrum Weilerswist · Rosenhügel 21
53919 Weilerswist · Tel 02254 36-0 · www.awo-az-weilerswist.de

MEC-0290-0118

MEC-0332-0120



aktivbau
Becker

... mit Freude bauen!

**Planung und Ausführung
aus einer Hand**

Kirchforst 11, 53894 Mechernich/Eifel
Tel. 0 24 43 / 90 20 50, www.aktivbau-becker.de

Buchtipp

Begegnungen mit (anderen) Tieren

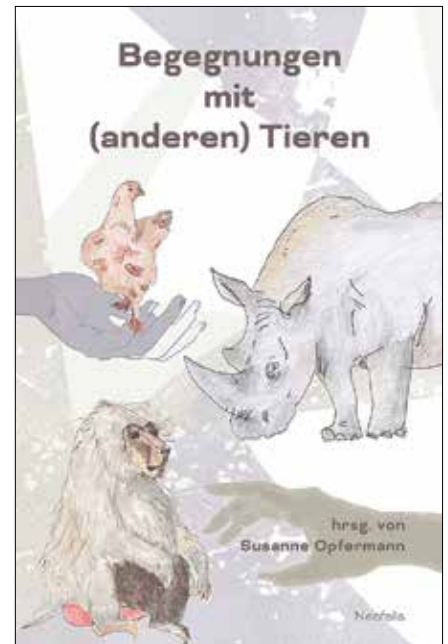
Für euch und Sie gelesen von Sarah Ziegler (DTSV)

Nachdenklich – im guten Sinn – hinterlässt eine diese Sammlung von Essays. Das beginnt schon mit der Anspielung im Titel: Wie selten reflektiert doch der Mensch, dass er selbst nur ein Säugetier ist, welches anderen nicht-menschlichen Tieren begegnet. Überall und immer – im vertrauten Umfeld des eigenen Zuhauses oder draußen in der Natur.

In welchem Beziehungsgefüge wollen und könnten wir Menschen mit den „Anderen“ stehen, wenn wir uns mal nicht als Krone der Schöpfung betrachten, die Land und Natur ihr Eigen nennt? Das hinterfragt beispielsweise die Geschichte einer Autorin, die in der Wüste ihren Blumengarten gegen eine Horde Nabelschweine verteidigt und sich am Ende über sich selbst nur wundern kann. In beeindruckenden Erfahrungsbe-

richten hören wir unter anderem auch von einer Wissenschaftlerin, die sich einer Gruppe Paviane angeschlossen hat und von einem Abenteuerer, der in der Wüste ein beinahe unglaubliches und mysteriöses Erlebnis mit Raben hat.

Und nach jeder Anekdote fragt man sich: Wie kann das sein? Und was sagt das über unseren Umgang mit Tieren aus? Letztere Frage stellte sich mir vor allem nach einem Gedankenspiel über eine Welt, in der Tiere die menschliche Sprache sprechen – und die Menschen es auf einmal nicht ertragen können, was ihre Hunde ihnen zu sagen haben.



Susanne Opfermann, ehemalige Professorin für Amerikanistik, hat vielfältige und spannende Essays aus den vergangenen 30 Jahren zusammengestellt und übersetzt, die sie und ihre Studierenden bewegt und zum Diskutieren und Nachdenken angeregt haben. Und jetzt auch mich.

Begegnungen mit (anderen) Tieren
Übersetzt und herausgegeben von Susanne Opfermann
Erschienen im Neofelis Verlag
222 Seiten // 16,00 Euro // ISBN 978-3-95808-357-8

ZEIGER

Hauptbetrieb Euskirchen

GmbH & Co. KG
Inh.: Familie Teitge

seit über 60 Jahren

**Provisionsfreie Vermietung
von Wohn- & Gewerbeflächen**

Alter Markt 12
Tel.: 02251/52076

www.zeiger-gmbh.de

53879 Euskirchen
Fax: 02251/71544

MEC-0313-0119

Werksverkauf
HEIMTIERCENTER KOLLER

SUPER PREMIUM TIERNÄHRUNG
LAUFEND BIS ZU 70 PROZENT RABATT AUF SONDERPOSTEN

JOE & PEPPER | MAC's | TUNDRA | EIFEL LAND

BESUCHEN SIE UNS IN DER MESSERSCHMITTSTRASSE 4 IN KALL

MEC-0404-0123

Besondere Hunde – besondere Fälle

Text: Sascha Schiffer (DTSV)

Es gibt viele Wege, wie Haustiere im Tierheim landen können: sie werden ausgesetzt und von Findern ins Tierheim gebracht, sie werden von ihren Besitzern direkt vor dem Tierheim abgesetzt oder, wenn sie Glück habe, wenigstens übergeben. Besonders schlimm sind jedoch meist die Fälle, bei denen die Tiere ihren Besitzern durch Beschlagnahmen – teils vorübergehend, teils dauerhaft – zwangsenteignet werden.



Jackson



Sammy

Diese Beschlagnahmen werden durch das zuständige Veterinäramt vorgenommen, wobei oftmals auch das örtliche Tierheim mit eingeschaltet wird. Einsätze, zu denen die Mitarbeiter des Tierheims Mechernich in den vergangenen Monaten des Öfteren gerufen wurden.

Jackson und Sammy

So trafen die Tierschützer aus Mechernich unter anderem auf den Kaukasischen Owtscharka-Bernhardiner-Mix Jackson sowie den Labrador-Beagle-Mix Sammy. Die rund 4,5 und zehn Jahre alten Rüden konnten von Ihrem Besitzer nicht mehr versorgt werden, da dieser seinen Weg hinter Gittern antreten musste. Die beiden Hunde waren zur Zeit der Beschlagnahme in zwar in einer körperlich soweit guten Verfassung, wurden zur Kontrolle aber dennoch tierärztlich versorgt und anschließend ins Tierheim gebracht. Dort wurde schnell klar, dass beide Hunde sehr unsicher sind und sie scheinbar noch nicht viel kennengelernt haben. Die Pflegekräfte kümmern sich liebevoll um Jackson und Sammy, lernen Sie kennen, versuchen ihnen die Unsicherheit durch Training zu nehmen und bereiten sie somit auf eine hoffentlich baldige Vermittlung in eine neue Familie vor.

Toni

Ein weiterer Rüde, der im Tierheim Mechernich sehnlichst darauf wartet, ein neues Haustierleben zu beginnen, ist Toni. Der circa ein Jahr alte Pitbull war bei seiner Beschlagnahme zwar in

einer guten körperlichen Verfassung, musste jedoch von seinen Besitzern getrennt werden, da diese die Auflagen für die Haltung eines Pitbulls (ein sogenannter Listenhund) nicht erfüllt haben. Eine unnötige und für den Hund emotional schmerzhaft und nicht verständliche Erfahrung. Nach einem kurzen tierärztlichen Check-up, bei dem die Neulinge ggf. geimpft, gechippt, entwurmt und entfloht werden, ging seine Reise ins Kreistierheim, wo er seitdem von den Pflegerinnen und Pflegern gründlich versorgt wird. Damit Tonis seelische Narben jedoch vollständig verheilen, braucht es neue Besitzer, die wissen, wie man einen Hund hält, ohne das Gesetz zu brechen.

Vier auf einen Streich

Und da nicht nur alle guten, sondern auch alle schlechten Dinge drei sein können, wurden Reiner Bauer und seine Mitarbeiter in den vergangenen Monaten auch noch zu einer dritten Beschlagnahme gerufen. Leidtragende in diesem Fall: vier Border Collies, die aufgrund der Krankhauseinlieferung ihrer Besitzerin beschlagnahmt wurden. Der Anblick, der sich den Tierschützern bot, war kein guter, denn die ca. dreijährige Bonnie, die rund fünf Jahre alten Muffin und Maggie sowie etwa acht Jahre alte Kira waren körperlich in einer sehr schlechten Verfassung. So gravierend, dass die armen Fellnasen längere Zeit von den Pflegekräften im Tierheim medikamentös versorgt werden mussten. Zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses war

noch nicht klar, ob die Collies vom Veterinäramt zur Vermittlung freigegeben werden oder zurück an die Besitzerin gehen.

Fazit

Beschlagnahmungen sind eine Tortur für die beteiligten Tier-schützer, aber besonders für die betroffenen Tiere. Egal ob Hund, Katze oder Kleintier, die armen wesen sind meist in keiner guten körperlichen Verfassung und selbst wenn, die mentale Komponente spielt ebenfalls eine wichtige Rolle. Im Gegensatz zu den Menschen können Sie nicht verstehen, warum sie aus ihrem gewohnten Umfeld gerissen und von ihrem Besitzer getrennt werden und schlussendlich in einem Zwinger landen. Hinzu

kommt, dass die Zukunft der Tiere meist lange ungeklärt bleibt, da es oftmals sehr lange dauert, bis geklärt wird, ob der Besitzer sein Tier wieder zurückbekommen kann oder ob das Tierheim das Tier zur Vermittlung freigeben darf. Eine im wahrsten Sinne kostbare Zeit für die Tierheim-Verantwortlichen, die sowohl die tägliche Pflege der beschlagnahmten Tiere finanziell stemmen als auch für die anfallenden Tierarztkosten und Medikamente aufkommen müssen.



Eine finanzielle Herausforderung, die jedoch immer wieder angenommen wird, um den betroffenen Schützlingen eine gesündere und bessere Zukunft zu ermöglichen.



Gartenteam24.de

Ihr Online-Shop für Zäune & Tore



Gartenteam24.de
Inh.: Theo Köster

Niederbergerweg 1
50374 Erfstadt-Friesheim

Telefon: 0 22 35 - 92 99 96 5
Telefax: 0 22 35 - 92 99 96 4

shop@gartenteam24.de
www.gartenteam24.de



Für das Wohl der Tiere – aktiv in allen Bereichen

Text: Sascha Schiffer (DTSV)

„Wenn man im Tierschutz aktiv ist, gibt es keine Langeweile!“, betont Reiner Bauer, 1. Vorsitzender des Tierschutzvereins Mechernich, mit Blick auf das vergangene Jahr sowie die bereits geplanten Projekte in 2023.

Sanierungen und Beginn neuer Projekte

Um das mittlerweile 30 Jahre alte Tierheim in Schuss zu halten, damit auch das bestmögliche Wohl der Tiere garantiert ist, standen einige Bauprojekte an. Neben diversen Reparaturarbeiten wurde unter anderem der Lagerraum für das Futter der Tierheim-Schützlinge komplett saniert. Zu den größeren Bauvorhaben zählte etwa die Errichtung der neuen Überdachung zwischen dem Tierheim-Hauptgebäude und dem Pavillon/Veranstaltungs-

raum. Dank diesem neuen Dach können sowohl Veranstaltungen wetterunabhängig durchgeführt als auch Futter- und Sachspendelieferungen trocken zwischengelagert werden. Und sollte es zu einem abrupten Anstieg von tierischen Neuankömmlingen kommen, bietet das Dach eine wettergeschützte Fläche für mögliche Schnellbauzwinger.

Darüber hinaus wurde mit dem Bau eines neuen Wildtiergeheges auf dem Außengelände des Tierheims sowie einem Raum für

„besondere“ Wildtiere, wie etwa Siebenschläfer, Dachsch oder Fuchs, begonnen. Der Grund: „Diese neuen Unterbringungsmöglichkeiten sind notwendig, da bei uns immer mehr Wildtiere abgegeben werden und der bisherige Platz einfach nicht ausreicht. In den neuen Unterkünften können sich die Tiere erholen, bis wir sie wieder auswildern“, erklärt Reiner Bauer. Und damit viele der kleineren Reparaturarbeiten auch in Eigenregie erledigt werden können, wird zudem eine neue Werkstatt errichtet.





Die Terrarien für die Exoten, sowie die Räumlichkeiten für die Katzen waren 2022 wieder gut besetzt – zum Leidwesen der Tiere und Pflegekräfte.

Baumaßnahmen 2023

Neben der Fertigstellung der 2022 begonnen Bauprojekte werden in diesem Jahr noch weitere Baumaßnahmen umgesetzt. Bereits abgeschlossen ist die Erneuerung des kompletten Pavillon-Bodens. Dieser war aufgrund von Nager- und Flutschäden baufällig geworden. Zudem wurde bereits ein neuer Büro-Container als Tierarzttraum angeschafft. Zu guter Letzt bedarf es einer Sanierung der Aufgänge zu den Hundefreiläufen sowie der Erneuerung weiterer Zäune im Außenbereich.

„Die Umsetzung dieser Projekte ist nur dank der finanziellen Unterstützung unserer Mitglieder, Paten und Spender möglich. Vielen Dank für Ihre Hilfe!“, betont Vorsitzender Reiner Bauer. Doch um auch in Zukunft weitere Sanierungen und neue Baumaßnahmen umsetzen zu können, sind Reiner Bauer und sein Team weiterhin auf jegliches Engagement angewiesen – damit es in den Tieren in ihrem Übergangszuhause so gut wie möglich geht!

Viel neues Leid, aber auch Erfolg

Im vergangenen Jahr war das Heim in Mechernich abermals Anlaufstelle für zahlreiche Fund- und Abgabetierr: Es wurden unter anderem 87 Hunde, 152 Katzen, neun Zwergkaninchen, neun Wachteln sowie fünf Meerschweinchen aufgenommen.

Hinzu kamen auch diverse Exoten wie etwa eine Kornnatter, drei Wasser- und fünf Landschildkröten. Eine Vielzahl an tragischen Schicksalen, um die sich die Pflegekräfte des Kreistierheims liebevoll kümmern, wenn sie nicht gerade dabei helfen, entlaufene Tiere zu suchen, frei lebende Katzen zu kastrieren und zu versorgen, Interessenten zu beraten sowie Hinweisen von Tierquälerei nachzugehen – eine Vielzahl an kräftezehrenden Aufgaben.

Zum Glück gab es aber auch wieder einige Glücksmomente: So haben 18 Hunde, 118 Katzen, zwei Zwergkaninchen, ein Frettchen, zwei Landschildkröten, ein Hahn, drei Ratten sowie vier Meerschweinchen im Jahr 2022 über die Tierheim-Vermittlung ein neues Zuhause gefunden. „Es ist ein tolles Gefühl, hilfsbedürftigen Tieren ein neues Leben zu ermöglichen“, freut sich Tierschützer Reiner Bauer, der weiterhin an die Politik appelliert, eine Kennzeichnungspflicht für Hunde und Katzen einzuführen: „Das es sich

bewährt, wenn Hunde und Katzen gechipt sind, zeigen unsere Zahlen aus den vergangenen beiden Jahren. Im Jahr 2021 konnten wir so 69 Hunde und 29 Katzen an ihre Besitzer zurückgeben. Im vergangenen Jahr waren es 51 Hunde und 18 Katzen. Eine schnelle Rückführung an die Halter ist nicht nur für die Tiere besser, für die Kommunen fallen auch weniger Kosten an.“

Danke für die Unterstützung

Das sich das Tierheim-Rad in Mechernich seit 30 Jahren dreht und auch in Zukunft weiter läuft, ist vielen verschiedenen Händen zu verdanken, die Reiner Bauer sehr zu schätzen weiß: „Neben den bereits erwähnten finanziellen Förderern bedanke ich mich zum Abschluss auch herzlich bei meinem Tierheim-Team, bei den vielen aktiven Ehrenamtlern, bei Familie Klinger mit ihren Fressnapfmärkten sowie unseren Besuchern der Trödelmärkte und Veranstaltungen. Ohne euch wäre das alles nicht möglich!“



**Für die Tiere spenden
– mit diesem GiroCode!**



**Spendenkonto
IBAN: DE83 3825 0110 0003 3134 00**

Zuhause gesucht

Text: Sascha Schiffer (DTSV)

Jackson

Jackson ist ein circa drei Jahre alter Kaukasischer Owtscharka-Bernhardiner-Mix. Der Rüde ist durch eine Beschlagnehmung im Tierheim Mechernich gelandet und sucht nun dringend eine neue Familie. Die große Fellnase scheint in seinem bisherigen Leben nicht viel kennengelernt zu haben, da er immer mal wieder unsichere Momente hat. Sobald er jedoch das Vertrauen zu einem Menschen aufgebaut hat, ist er ein sehr aufgeschlossener und verschmuster Hund. Der Besuch beim Hundetrainer ist ratsam, da er noch viel zu lernen hat, jedoch ist er ein sehr gelehriger Kerl.

Aufgrund seiner Rasse und Größe wird Jackson jedoch nur an hundeerfahrene Menschen vermittelt.

Toni

Wie Jackson sitzt auch Toni aufgrund einer Beschlagnehmung im Tierheim. Der circa ein Jahr alte Pitbull ist ein kraftvoller, aber sehr liebenswerter Wirbelwind, der jeden Menschen ins Herz schließt, jedoch noch einiges zu lernen hat. Daher sollten seine neuen Besitzer mit ihm unbedingt die Hundeschule besuchen. Toni braucht hundeerfahrene Halter die bereit sind, alle Haltungsaufgabe – die für das Energiebündel notwendig sind – zu erfüllen.

Buddy

Wenn es ums Schmusen geht, ist Buddy ganz vorne mit dabei. Der circa zehn Jahre alte und kastrierte Kater ist so lieb, wie man es als Katze nur sein kann, und dennoch hat es bisher mit einem Happy End nicht geklappt. Vielleicht weil die Samtpfote Diabetiker ist. Aufgrund seiner Erkrankung muss Buddy mehrmals täglich seinen Blutzucker gemessen bekommen sowie Insulin gespritzt werden. Dies lässt er sich jedoch ohne Probleme gefallen. Das Tierheim-Team wünscht sich für den kleinen Engel eine neue Familie, die ihm trotz seiner Krankheit ein schönes Leben bieten möchte.





...der Gartenbaubetrieb Ihrer Region

Wir bieten Ihnen

- Individuelle Fachberatung
- Pflanzen aus eigener Aufzucht
- Riesige Auswahl auf einer Verkaufsfläche von 5.000 qm
- Obstgehölze, Rosen, Stauden, Ziergehölze und Rollrasen
- Düngemittel, Gartengeräte und Gartenaccessoires

GartenBaumschule Schmitz
Zülpich-Ülpenich
Baumschulweg 02252/1790
www.baumschule-schmitz.de

Unsere Rose für Zülpich
„Rose de Tolbiac“



1000 Nüsse

.....
pro Tag

Text: Anja Klose (DTSV)

Pflanzlicher Milchersatz zählt zu den Errungenschaften der Getränkeindustrie der letzten Jahre. Während sie früher als reines Alternativprodukt bei Lactoseintoleranz diente, spricht sie heute immer mehr Verbraucher an. In erster Linie vegan lebende Menschen, bei denen Tier- und Klimaschutz in ihrer Ernährung eine wichtige Rolle spielen.

Was den meisten jedoch leider nicht bewusst sein wird ist die Tatsache, dass im Gegensatz zu Hafer-, Mandel- oder Reismilch die Produktion der Kokosnussmilch oft mit der Ausbeutung von Affen einhergeht. Denn wie eine große, weltweite Tierschutzorganisation bereits 2019 aufdeckte, werden z.B. in Malaysia und Thailand Affen der Gattung Makaken dazu „dressiert“, Kokosnüsse zu ernten. Ein Großteil dieser Affen wird bereits im Babyalter illegal in freier Wildbahn gefangen. Es wird davon ausgegangen, dass allein in Thailand 12.000 Affen als Erntehelfer missbraucht werden. In Asien gelten Affen offiziell als industrielle Nutztiere.



Damit die Affen sich bei ihrer gewaltsamen „Ausbildung“ nicht gegen die Torturen wehren können, werden ihnen oftmals ohne Betäubung die Reißzähne gezogen. Den Affen werden Metallhalsbänder angelegt, um sie an Ketten zu halten. Eine absolut nicht artgerechte Haltung, wenn man bedenkt, dass es sich um hochintelligente, bewegungsfreudige Tiere mit einem komplexen Sozialverhalten handelt.

Die verängstigten Affen werden in viel zu kleinen Käfigen an die jeweiligen Ernteorte transportiert. Während die Affen die für sie schweren Kokosnüsse tragen sind sie gezwungen, ausschließlich auf ihren Hinterbeinen zu laufen. Dies verursacht Schmerzen und körperliche Schäden, da weder Muskulatur noch Körper-

bau für längeren aufrechten Gang gemacht sind. Ebenfalls kommt es nicht selten vor, dass die erschöpften Tiere beim Abdrehen der reifen Nüsse stürzen und sich verletzen.

Dem Tierwohl zuliebe von Tiermilch auf Pflanzenmilch umzusteigen ist eine sinnvolle Entscheidung. Sollten Sie sich für Kokosnussmilch/-produkte entscheiden, ist es sinnvoll, im Internet zu recherchieren, welche Produkte tierfrei hergestellt werden. Bio- und Fairtradesiegel können bereits eine erste Hilfestellung geben. Lidl z.B. gab in einem Schreiben bekannt, fragliche Produkte nicht weiter zu vermarkten.

Setzen wir der Affenschande ein Ende!



Kuntze Gerüstbau GmbH

Meisterbetrieb

- Fassadengerüste
- Hängegerüste
- Spezialgerüste

Schneppenheimer Weg 60, 53881 Euskirchen
Tel: 02251 / 52348, Fax: 02251 / 127637
service@kuntze-geruestbau.de, www.kuntze-geruestbau.de

MEC-0378-021

HEINEN · L`HOMME · WEISHAUPT UND PARTNER

familienfreundlicher Arbeitgeber
2020-2023
prüfen.bewerten.auszeichnen
| BertelsmannStiftung

STEUERBERATER
PARTNERSCHAFT mbB

Schleiden Telefon 02445-**95200**

Mechernich Telefon 02443-**98110**

info@hlw-stb.de

www.hlw-stb.de

MEC-0399-0123

Erste Hilfe *bei Hund und Katze*

Text: Sascha Schiffer (DTSV)

Stabile Seitenlage, Wundversorgung, Mund-zu-Mund-Beatmung und Herzdruckmassage: Die grundlegenden Lektionen eines jeden Erste-Hilfe-Kurses, die einem dabei helfen können, einem Familienmitglied oder einer fremden Person in einer Notlage das Leben zu retten – sollte gerade noch kein Arzt vor Ort sein. Doch was ist zu tun, wenn kein Mensch, sondern etwa eine Katze regungslos auf der Straße liegt oder der Hund eine offene Wunde hat?

Die Antwort auf diese Frage sowie weitere Erste-Hilfe-Tipps bei „Notfällen“ bekommen Sie in diesem Artikel.

Regungslos und nicht ansprechbar

Zuallererst sollten Sie Ruhe bewahren – gehen Sie Schritt für Schritt vor. Wenn Sie beispielsweise eine Katze verunglückt und regungslos auf der Straße vorfinden, vergewissern Sie sich, ob sie auf Sie reagiert. Falls nicht, nähern Sie sich dem Tier behutsam. Seien Sie achtsam, denn bei einer Verletzung oder einem Schock könnte das Tier vor lauter Panik zubeißen oder kratzen.

Sollte die Katze bewusstlos sein, prüfen Sie Kreislauf, Atmung und Puls. Wie es um den Kreislauf bei Katzen und Hunden steht, zeigt sich über ihre Augen- und Maulschleimhaut. Im Normalfall sollten diese rosa sein. Je blasser die Färbung ist, umso kritischer ist der Zustand.

Eine schnell hechelnde oder flache Atmung sind ein Grund zur Besorgnis. Die normale Atemfrequenz bei Katzen liegt bei 20 bis 40 Atemzügen pro Minute, beim Hund sind es 10 bis 40. Den Puls können Sie bei Katzen und Hunden am besten an der Innenseite des Oberschenkels (Oberschenkelarterie) überprüfen.

Katzen haben einen Ruhepuls von 100 bis 140 Schlägen pro Minute, während Hunde rasseabhängig einen physiologischen Ruhepuls von 70 bis 100 Schlägen haben – bei Welpen sind es bis zu 200 Schläge.

Herz- und Atemstillstand

Hat das Tier keinen Puls mehr und muss wiederbelebt werden, beachten Sie Folgendes: Wenn Sie keine tierärztliche Hilfe holen können, legen Sie das Tier zuerst auf die rechte Seite mit dem Kopf nach hinten gestreckt. Überprüfen Sie, ob die Atemwege frei sind. Ziehen Sie die Zunge des Tieres nach vorne aus dem Maul und schließen es. Beatmen Sie

Bei bewusstlosen Tieren Kreislauf, Atmung und Puls prüfen





Bei Hunden und Katzen fühlt man den Puls am besten an der Innenseite des Oberschenkels

Die richtige Stelle für eine Herzdruckmassage ist hinter dem linken Ellenbogen des Tieres

das Tier, indem Sie ihm mit Ihrem Mund Luft durch die Nase blasen (fünf bis sechsmal). Bei weiterhin ausbleibender Atmung weitere 20-mal pro Minute. Dabei muss sich der Brustkorb des Tieres deutlich heben.

Bei einer Herzdruckmassage drücken Sie beidhändig mit übereinandergelegten Handballen in kurzen Abständen zehn Mal den Brustkorb hinter dem linken Ellenbogen zusammen. Benutzen Sie bei Katzen die Zeige- und Mittelfinger. Anschließend zweimal beatmen. Wenn weder Herzschlag noch Atmung einsetzt, führen Sie die Herzmassage und Beatmung in einem Verhältnis von 15:2 fort.

Weitere Notfall-Situationen

Ist Ihr Haustier wiederum verletzt und blutet, bedecken Sie die offene Stelle mit einer Mullbinde und umwickeln diese mit einem Verband. Ganz wichtig: Reiben Sie

keine Salben auf offene Wunden (das Gleiche gilt bei Brandwunden)! Wenn die Blutung nicht stoppt, pulsiert und das Blut eine hellrote Färbung hat, ist eine Arterie verletzt. In diesem Fall müssen Sie die betroffene Stelle oberhalb der Wunde abbinden und schnellstmöglich eine Tierklinik aufsuchen.

Insektenstiche können unter Umständen ebenso sehr gefährlich werden. Etwa wenn Bello oder Mieze in die Nase oder den Rachen gestochen wird. Hier kann es zur Schwellung der Schleimhäute, zu Pusteln und zu Atemproblemen kommen. Fahren Sie in diesem Fall sofort zu einem Tierarzt. Dieser ist ebenfalls augenblicklich aufzusuchen, sollte die Fellnase einen anaphylaktischen Schock erleiden und kurz nach dem Stich Erbrechen oder Durchfall haben und schwanken. Ähnliche Symptome können

auch bei einer Vergiftung Ihres Haustiers auftreten. Hier kommt es oftmals zum Speicheln und Zittern, gepaart mit Durchfall, blassen Schleimhäuten, einem unsicheren Gang und Atembeschwerden. Die Ursachen können unterschiedlicher Natur sein. Zum Beispiel, wenn Bello unbemerkt Schokolade gefressen oder an Zimmerpflanzen wie Weihnachtsstern oder Philodendron geknabbert hat. Suchen Sie bei einer Vergiftung sofort den Tierarzt auf.

Erste-Hilfe-Kurse

Um für Notfälle bestens gewappnet zu sein, besuchen Sie einen Erste-Hilfe-Kurs für Tierhalter. Es gibt einen allgemeinen Kurs und einen speziellen für Hunde und Katzen. Angeboten werden diese von Tierärzten, Tierkliniken, Hundeschulen, Tierschutzverbänden und der Johanniter Unfallhilfe.

Zum Glück wieder zurück

Registrieren Sie Ihren Liebling schnell, einfach und kostenlos!
www.findefix.com

FINDEFIX
 Das Haustierregister des Deutschen Tierschutzbundes

UR-0372-FIN-2017

H&W
 Hamacher West GmbH
 Meisterbetrieb für Raumausstattung

ROITZHEIMER STRASSE 178 • EUSKIRCHEN
 ZENTRALE Tel.: 0 22 51 / 9 42 70 • VERKAUF Tel.: 0 22 51 / 94 27 20

- Teppichboden
- Tapeten
- Farben
- Malerzubehör
- PVC Beläge
- Gardinen
- Dekostoffe
- Lacke
- Autolacke
- Stilgarnituren
- Markisen
- Jalousien
- Rollos

Meistergold®

● Beratung ● Aufmaß ● Konfektion
 ● Montage ● Eigene Fertigung

Das Fachgeschäft mit der Riesenauswahl und dem individuellen Service!

MEC-0164-0113

Stillstand – nicht im Tierheim Mechernich

Text: Sascha Schiffer (DTSV)

Im Tierheim Mechernich gibt es immer etwas zu tun. Wenn sich einmal nicht um die vielen tierischen Schützlinge gekümmert wird, wird irgendwo gehämmert oder geschraubt. Kein Wunder bei einem Tierheim das mittlerweile drei Jahrzehnte auf dem Buckel hat.



Der Pavillon

Neben dem Bau eines neuen Wildtiergeheges, einem neuen Lagerraum für die Tiernahrung sowie der Überdachung zwischen dem Hauptgebäude und dem Pavillon, musste auch der Boden des Pavillons komplett erneuert werden.

Dieser war über die Jahre, vor allem durch die Wasserschäden des Hochwassers im Sommer 2021, aber auch durch Nagerschäden – die auch die Futterlager betreffen – so marode geworden, dass er komplett rausgerissen werden musste. Ersetzt wurde der alte Stein durch eine komplett neue Bodenplatte mit Beton und Pflastersteinen. Die Sanierungsarbeiten dauerten ganze vier Monate und wurden im Frühjahr dieses Jahres abgeschlossen.

Der neue Pavillonboden hat nicht nur den Vorteil, dass sich nun keinerlei Nager mehr durchfressen können, sondern er ist auch besser zu reinigen. Darüber hinaus ist

er laut dem ersten Vorsitzenden des Tierschutzvereins Mechernich Reiner Bauer auch besser geeignet für Veranstaltungen wie den Basar oder den Kunst-Workshop, die im Pavillon stattfinden.

Neuer Container

Doch was ist, wenn ein notwendiger neuer Raum geschaffen werden muss, es aber weder große finanzielle Mittel gibt noch ideale Platzbedingungen für einen Anbau an die bestehenden Gebäude herrschen? Dann ist Ideenreich-

tum gefragt. Und so entschieden sich die Verantwortlichen des Vereins- und Tierheims einen Büro-Container samt eingebauter Fenster und Tür anzuschaffen. Dieser Container dient nun als Raum für den Tierheim-Tierarzt, in dem er sowohl die kranken Tiere behandelt als auch allgemeine Untersuchungen, Kastrationen und Impfungen vornimmt. Zudem befindet sich in dem Container das Tierheim-Labor, wo die Laborproben bearbeitet werden können, um die Tiere bestmöglich zu behandeln.

Der größte Vorteil des 6x3 Meter großen Tierarzt-Containers, der zwischen dem Kleintierhaus und dem Schweinestall steht, ist jedoch, dass den Tierheim-Schützlingen der Reisetress zum Tierarzt erspart bleibt. „Mit dieser neuen Möglichkeit bleibt unseren Tieren der Stress der Autofahrt sowie das Warten im Tierarzt-Wartezimmer erspart“, freut sich Reiner Bauer, der auch die geringeren Spritkosten sowie den reduzierten Autoverschleiß als angenehmen Nebeneffekt betrachtet.





ellen Stand zu bleiben und es den Tieren so angenehm wie möglich zu gestalten, ist eine stetige Weiterentwicklung des Heims von Nöten. Projekte wie diese sind jedoch nur dank der Unterstützung der Tierheim-Freunde umsetzbar. Um auch in Zukunft weitere Baumaßnahmen und Neuanschaffungen umsetzen zu können, braucht es daher Ihre Hilfe!

Mehrzweckzwinger für den Notfall

Eine weitere geplante Neuanschaffung, die aufgrund von Lieferschwierigkeiten leider noch nicht getätigt werden konnte, ist ein erforderlicher Mehrzweckzwinger. Dieser wird hinter dem neuen Büro-Container errichtet und dient als Notfallzwinger, falls die Hundehäuser im Tierheim komplett belegt sind. „Ein Szenario, das in Zukunft gar nicht so unwahrscheinlich ist, da wir aktu-

ell sehr viele Räume in Gebrauch haben“, betont Reiner Bauer. Außerdem kann der Mehrzweckzwinger als Isolationsmöglichkeit für kranke Hunde eingesetzt werden, um etwa die Gefahr einer Virusverbreitung innerhalb des Tierheims deutlich zu verringern.

Fazit

Im Tierheim Mechernich bewegt sich vieles, doch das Ende der Aufgabenliste ist noch lange nicht erreicht. Um auf dem aktu-

**Für die Tiere spenden
– mit diesem GiroCode!**



**Spendenkonto
IBAN: DE83 3825 0110 0003 3134 00**

BÄCKEREI - CAFÉ

HOFMANN & HOFFMANN
SEIT 2010

Ihre Handwerksbäckerei in Mechernich!

- Bahnstraße 44
53894 Mechernich
- Telefon: 02443 2472
Telefax: 02443 4597
- Mo–Fr 06:00–18:00 Uhr
Sa 06:00–13:00 Uhr
So 08:00–16:00 Uhr

**Wir ♥ Lebensmittel.
Und unsere Region.**

Rosenzweig
Bonner Str. 34
53909 Zülpich

H. & P. Schilles
Tiefbau-GmbH

- Kanal- und Straßenbau
- Abbruch
- Recycling von Baustoffen
- Transporte

Zülpicher Straße 12
53894 Mechernich
Tel.: 02443 / 6820
www.schilles-tiefbau.de

Spinatknödel –

.....

mit veganem Parmesan

Text: Sandra Nolf (DTSV)



Knödel – wer liebt sie nicht? Dieses vegane Rezept ist einfach und sehr lecker. Die Spinatknödel schätzt meine Familie ganz besonders. Probieren Sie es doch einfach mal aus. Viel Freude beim Zubereiten und guten Hunger!

Ihre *Sandra Nolf*

Zutaten Knödel

450 g altes Weißbrot (2 Baguettes), gewürfelt oder
380-400g Semmelwürfel
3 TL Salz, gestrichen
frisch gemahlener Pfeffer
5 EL Weizenmehl, gehäuft
200-250 g Spinat tiefgekühlt oder frisch
1/2 Zwiebel oder 1 Stück Lauch, fein geschnitten
1/2 Petersilienwurzel, fein geschnitten
1 1/2 EL gemahlene Leinsamen + 4 EL heißes Wasser (5 Minuten quellen lassen)
50 g Pflanzenmargarine
150 ml Pflanzendrink
eventuell ein paar Semmelbrösel, wenn der Teig zu feucht ist

Zutaten Parmesan

100 g gemahlene Mandeln
25 g Hefeflocken
15 g Semmelbrösel
1 TL Meersalz
etwas Pfeffer

Menge: 9-10 Knödel
Kochzeit: 20 Minuten

Zubereitung Knödel

In einer großen Schüssel Semmelwürfel, Meersalz, Pfeffer und Weizenmehl kurz vermengen. Bei Verwendung von Tiefkühlspinat diesen am Vorabend auftauen und abtropfen lassen, zum Schluss noch vorsichtig mit den Händen die restliche Flüssigkeit herausdrücken. Frischen Spinat etwas klein schneiden und zusammen mit Zwiebel und Petersilienwurzel

zu den Semmelwürfeln geben. Den Leinsamen-Ei-Ersatz zubereiten und 5 Minuten quellen lassen. In einem Topf die Pflanzenmargarine schmelzen und die Pflanzendrink zum Erwärmen hinzufügen. Sodann den Ei-Ersatz und die Margarine-Pflanzendrink-Mischung zu den Semmelwürfeln gießen und die Masse für ein paar Minuten mit den Händen vermengen.

Sollte der Teig zu trocken sein, etwas mehr Pflanzendrink nehmen. Ist der Teig zu feucht und klebrig, dann ein paar Semmelbrösel hinzufügen. Aus der Masse mit feuchten Händen Knödel formen und in Salzwasser für 15-20 Minuten köcheln lassen. Mit geschmolzener Pflanzenmar-

garine und veganem Parmesan bestreut servieren.

Zubereitung Parmesan

Alle Zutaten gut vermengen und luftdicht bei Zimmertemperatur aufbewahren.

Tipps

Semmelwürfel selbst herstellen:

Sollte man keine Semmelwürfel zu Hause haben, kann man diese ganz leicht selbst herstellen. Dazu frisches Weißbrot (z.B. Baguette, Semmel, ...) in Würfel schneiden und im Backofen bei 100°C Ober- und Unterhitze für 20 Min. rösten.

Alternativen zum Ei-Ersatz:

2 EL Sojamehl + 4 EL Wasser angerührt, 2 x Ei-Ersatzpulver angerührt oder 1 Ei.



Endlich aktiv sein!

Mitglied im Tierschutzverein Mechernich e.V. werden!

Angaben zum Mitglied

Vorname: _____
 Name: _____
 Geburtsdatum: _____
 Straße: _____
 PLZ, Ort: _____
 Telefon: _____
 E-Mail: _____

Ich möchte folgenden Mitgliedsbeitrag entrichten:

- 10 € 20 € 50 € 100 €
- monatlich 1/4 jährlich 1/2 jährlich pro Jahr
- oder den Mindestbeitrag von 30 € pro Jahr.

Der Tierschutzverein Mechernich e.V. (TSV) nimmt den Datenschutz sehr ernst. Die vollständige Datenschutzerklärung finden Sie in unserem Online-Angebot unter www.tsv-mechernich.de oder erhalten diese im Tierheim Mechernich ausgehändigt oder auf Anfrage per Post übersandt.

- Ich habe die Datenschutzerklärung des TSV gelesen und bin mit der Speicherung und Verarbeitung der in diesem Antrag genannten personenbezogenen Daten zum Zweck des Fördererservices durch den TSV einverstanden und willige ein, vom TSV per Post oder elektronisch kontaktiert zu werden.

Datum, Unterschrift*: _____

Einzugsermächtigung**

Hiermit ermächtige ich den Tierschutzverein Mechernich e.V. widerruflich, die von mir zu entrichtende Zahlung bei Fälligkeit durch Lastschrift von meinem Konto einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von dem Tierschutzverein Mechernich e.V. auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Vor dem ersten Einzug einer SEPA-Lastschrift wird mich der Tierschutzverein Mechernich e.V. über den Einzug in dieser Verfahrensart unterrichten und die entsprechende Mandatsreferenz mitteilen. Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen. Diese Ermächtigung ist jederzeit widerrufbar.

IBAN: _____

BIC: _____

Kontoinhaber: _____

Datum, Unterschrift: _____
(des Kontoinhabers)

Im frankierten Briefumschlag einsenden an:

Tierschutzverein Mechernich e.V.
 Ginsterweg 7
 53894 Mechernich



Im Tierheim (Büro) abgeben oder einfach online auf unserer Website www.tsv-mechernich.de/allgemeines/mitglied-werden ausfüllen.

Vielen Dank!

* Bei Kindern/Jugendlichen unter 18 Jahren (beitragsfrei) Unterschrift des Erziehungsberechtigten

** Sie erleichtern uns die Bearbeitung und Führung der Mitgliederliste wesentlich, wenn Sie die Einzugsermächtigung ausfüllen!

Sehr geehrter Spender!

Spenden an uns sind steuerlich absetzbar. Bitte tragen Sie im Überweisungsträger Ihren vollen Namen und Ihre Anschrift ein. Sie erhalten danach von uns eine Spendenbescheinigung und natürlich regelmäßig Informationen zu unserer Arbeit. Bei Spenden bis 100 Euro können Sie den Quittungsbeleg ausfüllen, bei Ihrer Bank abstempeln lassen und für Ihre Steuererklärung verwenden.

Wir sind wegen Förderung des Tierschutzes nach dem letzten uns zugegangenen Freistellungsbescheid bzw. nach der Anlage zum Körperschaftsteuerbescheid des Finanzamtes Schleiden St.Nr. 211/5786/0244 vom 27.04.2022 nach § 5 Abs. 1 Nr. 9 des Körperschaftsteuergesetzes von der Körperschaftsteuer und nach § 3 Nr. 6 des Gewerbesteuersteuergesetzes von der Gewerbesteuer befreit. Es wird bestätigt, dass es sich nicht um Mitgliedsbeiträge, sonstige Mitgliedsumlagen oder Aufnahmegebühren handelt und die Zuwendung nur zur Förderung des Tierschutzes (i. S. d. Anlage 1 – zu § 48 Abs. 2 EStDV – Abschnitt A Nr. 11) verwendet wird.

Euro-Überweisung

Nur für Überweisungen in Deutschland, in andere EU-/EWR-Staaten und in die Schweiz in Euro.
 Bitte Meldepflicht gemäß Außenwirtschaftsverordnung beachten!

Angaben zum Begünstigten: Name, Vorname/Firma (max. 27 Stellen, bei maschineller Beschriftung max. 35 Stellen)

T I E R S C H U T Z V E R E I N M E C H E R N I C H E . V .

IBAN

D E 8 3 3 8 2 5 0 1 1 0 0 0 0 3 3 1 3 4 0 0

BIC des Kreditinstituts (8 oder 11 Stellen)

W E L A D E D 1 E U S

Betrag: Euro, Cent

Kunden-Referenznummer - Verwendungszweck, ggf. Name und Anschrift des Überweisenden - (nur für Begünstigten)

1 / 2 3

noch Verwendungszweck (insgesamt max. 2 Zeilen à 27 Stellen, bei maschineller Beschriftung max. 2 Zeilen 35 Stellen)

Angaben zum Kontoinhaber: Name, Vorname/Firma, Ort (max. 27 Stellen, keine Straßen- oder Postfachangaben)

IBAN

D E _____ 16

Datum

Unterschrift(en)

SEPA-ÜBERWEISUNG

Von alkoholliebenden Quälgeistern

Text: Nadja Afli (DTSV)

Jeder kennt sie und für die meisten - um nicht zu sagen alle - sind sie ein Gräuel. Gerade im Sommer spürt man ihre Anwesenheit allzu deutlich. Sie verbreiten sich wie eh und je und bleiben den ganzen Sommer lang Störenfriede in unserem Zuhause.



Das Einzige, was den Menschen interessiert, wenn er sie sieht, ist die Frage, wie er sie schnell wieder loswerden kann. Dabei gibt es so viel Interessantes über diese Mini-Fliegen, die Fruchtfliegen, zu wissen.

Die *Drosophila melanogaster*, auch schwarzbäuchige Taufliege genannt, ist besonders für ihre schnelle Vermehrung in den warmen Sommermonaten bekannt. Sie scheinen aus dem Nichts zu kommen und bleiben unerwünscht lange in unseren vier Wänden. Viele stellen sich die Frage, wie sich die Fliegen so schnell vermehren können und wie man die ungebetenen Gäste fernhalten kann.

Die Vermehrung der Fliegen

Wie bei anderen Tieren findet nach der Balzphase der paarungsfreudigen Fliegen die Befruchtung statt. Die Spermien der männlichen Fruchtfliegen können erstaunlicherweise bis zu 6 cm lang werden, während die Fruchtfliegen selbst nur ein paar

Millimeter groß sind, so der Naturschutzbund. Bereits einen Tag nach ihrer Befruchtung legt das Weibchen bis zu 400 Eier, bevorzugt bei faulenden Pflanzen und Obst, ab. Oftmals tragen wir die Eier schon unbemerkt auf Nahrungsmitteln aus dem Supermarkt direkt zu uns nach Hause. Die Fliegen haben eine Vorliebe für gärendes Obst und damit auch für den dabei entstehenden Alkohol.

Die Biologin Galit Shohat-Ophir hat außerdem beobachten können, dass sich männliche Taufliegen besonders für alkoholhaltige Nahrung entscheiden, wenn sie sexuell frustriert sind. In dem Experiment wurde das Verhalten zweier Fruchtfliegengruppen verglichen. Bei den Fliegen, denen kein befriedigender Abschluss gegönnt war, zeigte sich eindeutig: Sie nehmen mehr Vergorenes zu sich, man könnte sagen, sie ertränken ihren Frust - ähnlich wie bei manchen Menschen - in Alkohol. Die sexuell erfüllten Fliegen hingegen brauchten anscheinend keinen Alkohol, um zufrieden zu sein.

Schließlich entwickeln sich aus den Eiern Larven, die sich zu Puppen verwandeln und sogar überwintern können. Innerhalb von zwei Wochen schlüpfen die Nachkommen und das kurze Leben der Fruchtfliege beginnt. Sie sterben nach höchstens 40 Tagen und werden aufgrund ihrer Kurzlebigkeit und schnellen Generationsfolge für Forschungszwecke genutzt. Das Versuchstier lieferte beispielsweise Erkenntnisse „zur Evolutions- und Verhaltensforschung sowie zur Entstehung der Sexualität“, erklärt Alina Schawinkel in der ZEIT. Die *Drosophila melanogaster* hat zu vielen wissenschaftlichen Versuchen - ohne dabei gequält zu werden - wichtige Ergebnisse erbracht und ist für die Forschung unverzichtbar geworden. Da sieht man, wie nützlich diese kleinen Störenfriede sein können. Bevor wir nun das nächste Mal zur Fliegenklatsche oder zum Insektenspray greifen, sollten wir uns vielleicht etwas dankbarer zeigen und, statt sie zu bekämpfen, ihre Vermehrung einfach verhindern.

Die Vorliebe der Fruchtfliegen:
gärendes Obst. Hier legen sie
ihre Eier am liebsten.



Vorbeugungs-Tipps

Zunächst einmal sollte man das ganze Obst aus dem Supermarkt abwaschen, auch Bananen, Orangen und ähnliches, so kann man die bereits gelegten Fliegeneier entfernen und ihr Schlüpfen unterbinden. Weiter hilft es, die eigene Wohnung regelmäßig durchzulüften; das erleichtert den bereits ansässigen Fliegen die Flucht ins Freie. Außerdem ist es sinnvoll, Obst im Kühl-

schränk zu lagern, denn diese Insekten mögen keine Kälte und können Ihr Essen im Kühlschrank schwerer erreichen. Lagert man sein Obst ungerne im Kühlschrank, kann man auch Tücher oder Hauben zum Abdecken nutzen. Man sollte in jedem Fall Essensreste und leere Getränkeflaschen nicht offen stehen lassen. Besonders wichtig ist es, gerade zur Sommerzeit, häufig den Biomüll zu entsorgen, denn

hier fühlen sich die Fruchtfliegen am wohlsten.

Mehr noch kann man darauf achten, nur so viel Obst zu kaufen, wie man tatsächlich verzehrt, um zu vermeiden, dass überflüssig gekaufte Nahrung zu faulen beginnt. Mit diesen einfachen Methoden kann man den Fruchtfliegenbefall schon verhindern und den Griff zum Schädlings-spray unterlassen.



Frank Wollenweber GmbH Telefon: 0 24 41 / 1821
Schevener Str. 11 Telefax: 0 24 41 / 77 98 89
53925 Kall Mobil: 01 72 / 2 99 07 94

e-mail: wollenweber.frank@t-online.de

MEC-0357-0220

BAUGUTACHTEN · BAUBEGLEITUNG · MEDIATION



Jens Breuer
Bausachverständiger



Im Heidetal 27, 53894 Mechernich | Mobil: 0172 2885522 | info@bsv-breuer.de

02256 959 878 0 · www.bsv-breuer.de

MEC-0398-0123

GLAS.LASER.TECHNIK



TOP GESCHENKIDEE



GELASERTE GEFÜHLE.
WIR LASERN FOTOS AUF GLAS.
INDIVIDUELL UND AUF HÖCHSTEM NIVEAU.
AUF WUNSCH MIT LED-BELEUCHTUNG.
www.glaslasertechnik.de

MEC-0403-0123

Wie Igel und Insekten

ihr Leben verlieren

Text: Anne Lehmann (DTSV)

Sie haben vollkommen recht, es liest sich sowohl provokativ als auch plakativ, aber genau das passiert täglich in unseren Gärten. Während wir auf unseren Sonnenliegen mit einem kühlen Kaltgetränk ruhen und die UV-Strahlen auf uns scheinen lassen, kämpfen unzählige Insekten ums Überleben, wenn der Mähroboter seine Kreise durch den Garten zieht.

Dieser ist wie Motorsensen, Freischneider oder andere Gartenwerkzeuge eine echte Gefahr für Igel sowie andere Gartentiere und dennoch liegt er bei Gartenbesitzern voll im Trend. Und da die Hersteller mittlerweile zu Recht darauf hinweisen, dass das Gerät nicht unbeaufsichtigt im Beisein von Kindern und Haustieren arbeiten darf, lassen manche Menschen ihren Mähroboter nachts laufen. Dies kann jedoch tödlich für Igel und viele andere Tiere wie Insekten, Amphibien, Spinnentiere und weitere kleine Säugetiere ausgehen.

Denn gerade Igel flüchten nicht bei Gefahr, sondern rollen sich zusammen und harren der Dinge, die dort kommen. Meist endet es tödlich für die kleinen Stachelträger – fast immer ist das betroffene Tier verstümmelt. Natürlich können Sie nicht ständig die Tiere in Ihrem

Garten im Auge behalten. Und doch ist es ganz einfach, Mähroboter und Tierschutz miteinander zu vereinen. Wir zeigen Ihnen wie das geht.

Regel 1:

Ab der Dämmerung gehört der Mähroboter an die Ladestation – tagsüber unter Aufsicht mähen

Regel 2:

Mögliche Rückzugsorte großzügig umfahren – Blühinseln, Igelhäuschen schaffen

Regel 3:

Den Rasen regelmäßig ablaufen und Heckenkanten kontrollieren

Regel 4:

Wenn schon Mähroboter dann unbedingt mit einem Ultraschallsensor ausgestattet, leider gehört ein solcher Sensor noch nicht zur



Standardausstattung aber es gibt schon Exemplare auf dem Markt

Kunterbunte Artenvielfalt

Jeder der sich mit der Idee anfreundet, Blumen und Wildwuchs in Rasen oder Wiese Platz zu geben, kann damit viel für die Artenvielfalt tun. Dazu muss man nur so selten wie möglich mähen, damit sich die Blüten zwischen den Mäheinheiten voll entwickeln und zumindest teilweise verblühen und aussamen können. Denn auf einem blühenden Rasen finden Insekten und damit auch Vögel, Igel und andere Wirbeltiere Nahrung.

Auch der Gartenbesitzer kann sich freuen: Ein solcher Rasen macht deutlich weniger Arbeit, benötigt weder Gift noch Düngung und lässt jedes Gärtnerherz aufblühen. Die Igel und Insekten werden es Ihnen danken!

Steuerberatung
Werner + Türk

Kölner Straße 25
53937 Schleiden
☎ 0 24 44 / 95 06 - 0

www.stb-werner-tuerk.de

☎ 0 24 44 / 95 06 - 39



GEBÄUDESERVICE
GmbH & Co. KG

Rufen Sie uns an!
02253 54 25 10



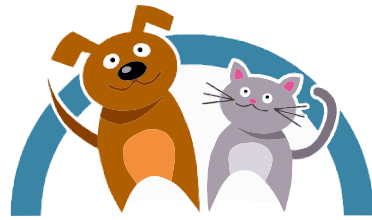
- ✓ Gebäudereinigung
- ✓ Haushaltshilfen
- ✓ Unterstützung im Alltag nach § 45a SGB XI
- ✓ Hausmeisterservice
- ✓ Pflege Ihrer Außenanlagen

02253 54 25 10 www.asl-gebaeudeservice.de

02253 54 251 200 info@asl-gebaeudeservice.de

MEC-038P-0122

Mobile Tierheilpraxis Zülpich



Tiergedöns

Tierheilpraktikerin & Ernährungsberaterin

Victoria Gräf

Ich biete Ihnen unter anderem:

- Mykotherapie
- Sterbebegleitung
- Labor Diagnostik
- Schallwellentherapie
- Phytotherapie
- Homöopathie
- Schmerztherapie
- Alternative Krebstherapie
- Ernährungsberatung

Beratung & Behandlung online,
telefonisch und Hausbesuche

tiergedoens@web.de 01637708415

MEC-040P-0123



MENSCHLICH SEIN HAT IMMER ZUKUNFT!

Leben in Wohlfühlatmosphäre

Streicheleinheiten inklusive



Verbringen Sie Ihren Lebensabend gemeinsam mit unseren 100 tierischen Bewohnern - gerne auch Ihrem eigenen Haustier - in unserer gemütlichen Marisa Residenz - ausgiebige Spaziergänge mit Ihrem tierischen Liebling in unserer weitläufigen Parkanlage inbegriffen.



Marisa Residenz | emida Residenzen GmbH | Virginiastr. 35 | 53894 Mechernich | T: 02443 8080 | F: 02443 808-163
marisa@emida-residenzen.de | www.emida-residenzen.de | www.facebook.de/emida.Residenzen

MEC-038Q-0122



**10 % Rabatt* auf
die Erstaustattung**

Holen Sie sich ein Tier heim!

Lernen Sie Ihren neuen Vierbeiner kennen

- Schenken Sie einem Tier ein Zuhause und erhalten Sie 10% Rabatt auf die Erstaustattung
- Wir beraten Sie gerne bei allen Fragen zur Pflege Ihres zukünftigen Vierbeiners
- Immer in Ihrer Nähe: Euskirchen, Pulheim, Kall, Hürth, Zülpich, Ahrweiler, Erftstadt, Brühl, Kerpen, Grevenbroich, Frechen & Bornheim



Was Tiere lieben